Projektinformationen
Aktionsplan gegen Sucht NRW

Titel des Projektes	**Kooperationstag „Sucht und Drogen NRW“**

1. PROJEKTDATEN	
Institution/ Organisation	Landeskoordinierungsstelle Suchtvorbeugung NRW ginko Stiftung für Prävention
Projektleitung	Armin Koeppe
Telefon	0208 30069-38
E-Mail-Adresse	a.koeppe@ginko-stiftung.de
Webseite	www.wissensuchtwege.de
Projektlaufzeit	Seit 2001

2. ZIELGRUPPE

- Fachkräfte im interdisziplinären Bereich der Suchthilfe

3. PROJEKTZIELE

- Förderung besserer Vernetzung und Austausch unterschiedlicher Berufsdisziplinen
- berufsgruppenübergreifende Ansätze zu entwickeln und zu fördern,
- Berührungsängste abzubauen und
- gemeinsame Ziele zu definieren und umzusetzen

4. PROJEKTBESCHREIBUNG

Seit 2001 verantwortet die Arbeitsgruppe „Berufsgruppenübergreifende Fortbildung“ die Konzeption des Kooperationstages „Sucht und Drogen NRW“. Er findet in der Regel alle zwei Jahre statt und ist eine Gemeinschaftsinitiative der Ärztekammern Nordrhein und Westfalen-Lippe, der Apothekerkammern Nordrhein und Westfalen-Lippe, der Freien Wohlfahrtspflege NRW, der Landschaftsverbände LWL und LVR und der Landesstelle Sucht NRW mit den vier Landeskoordinierungsstellen berufliche und soziale Integration Suchtkranker NRW, Frauen und Sucht NRW – BELLA

DONNA, Glücksspielsucht NRW und Suchtvorbeugung NRW - ginko Stiftung für Prävention.
Wesentliche Voraussetzung einer verbesserten Kooperation besteht darin, dass die verschiedenen Professionen nicht allein schriftliche Informationen über die jeweiligen Aufgaben und Tätigkeiten erhalten, sondern miteinander ins Gespräch kommen. Dies Bestreben nach fachlichem Austausch und institutionsübergreifender Vernetzung wird mit Hilfe des „Kooperationstages Sucht NRW“ strukturell angeregt und fortgesetzt – so wie es das Landeskonzept gegen Sucht und der Aktionsplan gegen Sucht NRW (Kap. 3.4) nahelegt.